

## Was, wenn Donald Trump erneut Präsident der USA wird?

Kann der Ex-Präsident noch gestoppt werden? Und worauf müssen sich Deutschland und die EU im Falle eines Wahlsiegs einstellen? So kommentieren Leserinnen und Leser.

Johanna Müller  
01.02.2024 - 14:11 Uhr



Donald Trump gewann 2016 das Präsidentschaftsduell gegen Hillary Clinton, 2020 verlor er gegen Joe Biden. Auch 2024 will er wieder für die Republikaner antreten. Foto: dpa

...

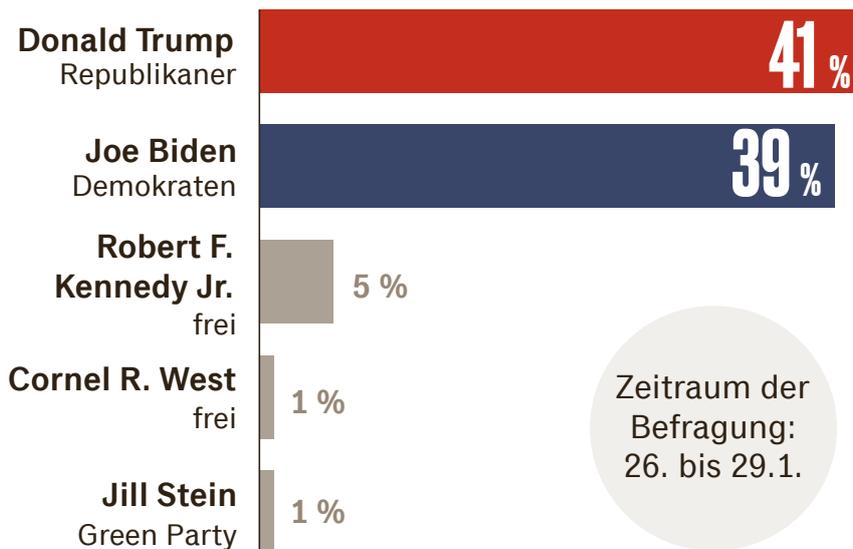
Unter Trump würden die USA wohl zum unberechenbaren Partner, „das heißt, für alle ist alles möglich, etwa bei Nato, Ukraine oder Taiwan-Unterstützungsleistungen“, schreibt ein Leser. Für Europa bliebe dann nur eines: sich „seiner Verantwortung um seinen Platz in der Weltgemeinschaft“ klar zu werden, schlussfolgert ein Leser. Die EU müsse nun zusammenrücken und „eigene Stärken“ entwickeln, rät ein anderer Leser.

...

# Biden oder Trump?

## US-Meinungsumfrage zur Präsidentschaftswahl 2024

Antworten der Befragten in Prozent



HANDELSBLATT • Quelle: Emerson

## Stärkeres EU-Parlament

„Unberechenbarkeit der USA‘ ist der alles entscheidende Faktor unter Trump, egal ob aus faktischen oder Fake-Begründungen heraus – übrigens auch für die US-Amerikaner selbst.

Das heißt, für alle ist alles möglich, etwa bei Nato, Ukraine oder Taiwan-Unterstützungsleistungen – und mit allen denkbaren und undenkbbaren Handlungsoptionen. In der Konsequenz sollte das für die gesamte EU bedeuten, Verteidigung, Außenpolitik, Finanzen et cetera zusammenzudenken und nicht in ‚Länder-Silos‘ sitzen zu bleiben.

In der Brüsseler Nato-Zentrale müsste die EU mit einer Stimme sprechen – wie auch in der Außen- und Finanzpolitik. Dazu bedürfte es eines gestärkten EU-Parlaments und einer schwächeren EU-Kommission.“

*Michael Langenberger*

...